

SCHNEE VON GESTERN

du sagst ma jetzt, möcht` heute leb`n
warum immer nur vom Schnee von gestern red`n
des mit Jesus is a alta Huat
ja is denn dir no z`helfn geht`s dir no guat.

Refrain Schnee von gestern is des,
was mir Hoffnung gibt.

du sagst ma jetzt so völlig frei
de sturmalt`n Gschicht`n san dir einerlei
was soll des mir no sag`n
in dieser Zeit hab i ganz andere Frag`n

Refrain

du sagst ma jetzt nicht ohne Stolz
seit mir aufgeklärt san ma aus an oandan Holz
de Wissenschaft hat uns befreit
von der naiven Gläubigkeit

AUSSEN HART UND INNEN WEICH

coole Klamotten
so geht sie aus dem Haus
das haut die Alten von den Socken
megasteil ist sie heut drauf - ist sie heut' drauf

gepiercte Augenbrauen
Musik im Walkman dröhnt
Mensch die Leute werden schauen
die Haare neu getönt

Refrain Aussen hart und innen weich
auffallen um jeden Preis
und wenn sie nachgibt ihrem Sehnen
weint sie stille heiße Tränen
dann wenn sie keiner sieht 3x
weil sie niemand wirklich liebt

manche wechseln Blicke
andre schauen weg
sie riskiert ne große Lippe
und überhaupt ist so schräg - ist sie so schräg

sie steht auf ihre Clique
wo man sie versteht
sie pfeift auf die gold`ne Mitte
weil ihr alles auf den Wecker geht

Die Schule unerträglich
die Eltern sind getrennt
ihre Leistungen kläglich
weil sie nach was anderm brennt - nach was anderm brennt
Sie sehnt sich nach Liebe und Geborgenheit
im Leben hagelt`s Hiebe verstärkt ihre Verlorenheit

WERDET WIE DIE KINDER

Kinder haben ein Gewissen
das nicht immun ist durch die Lügen dieser Welt
für sie bedeutet Glaube Wissen
es gibt einen Gott - der zu ihnen hält

Kinder wissen wo sie hingeh'n
wenn es unter ihren Füßen brennt
sie können Heuchelei nicht aussteh'n
da sich ihr Herz nach Echtheit sehnt

Refrain werdet wie die Kinder
 indem ihr glaubt wie sie
 von Herzen ohne Zweifel voll Vertrauen
 denn auf das Wort des Größer'n kann man bauen

Kinder sind so wie sie sind
nicht erwachsen sondern einfach Kind
sie glauben an das Gute
und sagt man spring vertrau'n sie blind

Kinder lieben es zu hören
mein Schatz, ich hab dich schrecklich lieb
du bist so einzigartig
und ich bin froh, dass es dich gibt

Refrain

Kinder meinen du kannst alles
auch wenn der Teddy-Bär total hinüber ist
sie vergeben willig ihren Feinden
ja noch vielmehr ein Kind vergisst

Kinder können sich begeistern
sie sind mit ganzem Herzen voll dabei

und was rundherum um sie geschieht
das ist ihnen einerlei

Refrain

MANCHMAL

Manchmal woß i nehma ein und aus
Manchmal woß i nehma wo bin i z´Haus
Manchmal woß i net wias weida geht
manchmal hab i koan, der mi vasteht

Und manchmal steh i dann völlig an
und dann woß i nehma, was is jetzt dran
manchmal is ma oafach zum rehrn
und i frag mi was soll no wearn.

Refrain Und dann heb i meine Augn zu dir int Höh
 zu dir mein Gott und Schöpfer i dann fleh
 Bedenke dass i schwach bin und aus Staub
 vergänglich wia a Blatt`l aba dass i an die glaub

Ja manchmal bin i oafach ziemlich miad
des is a Gefühl als ob ma ständig valiert
und es scheint alls was ma tuat sinnlos zu sein
und ich mecht mi wieda an den kloanen Dingen gefrein

manchmal mecht i mitn Kopf durch die Wand
wann alle meine Pläne verlaufn im Sand
manchmal kämpf i mit volla Kraft
und dann merk i wieda es steht alls in deiner Macht

Refrain

und dann heb i meine Augn auf zu der Heh
mit drei Kreuz wo in Gedanken i dann steh
|:wo mein Schöpfer und mei Gott fia mi hat tragn
alle Schwachheit alle Schuld all mei vasagn :|

WIE DIE ADLER

sicher kennst du das Gefühl, frustriert zu sein
alle sind weit weg und kümmern sich nicht um dein Schrein

weißt du es nicht, hast du nicht gehört
der ewige Gott ist gnädig

Gott ermüdet nicht, seine Kraft, läßt niemals nach
macht niemals Urlaub kommt nicht zu spät, ist immer wach

weißt du es nicht, hast du nicht gehört
der ewige Gott ist gnädig

selbst den zähsten Leuten geht die Power aus
Helden werden müde, Sieger geben auf
dem Müden gibt er neue Kraft dem Unvermögenden
reicht er Stärke dar, in Fülle und Macht

Refrain wie die Adler steigen sie empor in neue Höhn
wie die Adler getragen vom Wind in höchste Höhn
in höchste Höhn

wie laufen und ermüden nicht am Tunnelende Hoffnung - Licht
sie gehen und ermatten nicht und schöpfen frische Zuversicht

Refrain

hoch droben in der Luft in ungeahnter Freiheit
vereint mit ihrem Schöpfer ein Hauch von Ewigkeit

Refrain

OH LORD I LOVE YOUR WORD

Refrain oh Lord I love your Word
it's eternal and always right
heaven and earth they will go
but your word will stay

every day you speak to us through your word
sometimes it lifts me up sometimes it hurts
oh I'm loving you I'm searching you
I thank you Lord that you talk to me

how small I am oh Lord, but you love me so
even if I fall in sin, you forgive me all
oh ...

it is mighty strong and it builds me up every day
it is full of joys and shows us your holiness
oh ...